

Prüfung Auslagerungen (MaRisk) und (IKT-)Drittdienstleistungen (DORA)



Banken-Aufsicht-Seminar · 7 CPE-Punkte

- Einbeziehung neuer DORA-Anforderungen in die Prüfungsplanung
- Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IKT-)Dienstleister-Steuerung
- Beurteilung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der DL-Revision
- IT-Auslagerungen in der Wirtschaftsprüfungspraxis: Häufige Mängel, vermeidbare Feststellungen und neue IKT-Prüffelder

Referenten



Dr. Christopher Stolz
Prüfungsleiter IT-Prüfungen
Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Frankfurt/M.



Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA
Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater
Finance Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft, Ettlingen

Programm

Dr. Christopher Stolz, Bundesbank · 10:00–12:00 Uhr

Regulatorische Anforderungen an Auslagerungen (MaRisk) und IKT-Drittdienstleistungen (DORA)

- Regulatorische Anforderungen an den Auslagerungsprozess (nach MaRisk) (Identifikation, Risikoanalyse, Vertragsgestaltung, Weiterverlagerung, Dienstleistersteuerung und Beendigung)
- Anforderungen an das Management des IKT-Drittparteienrisiko und der IKT-Drittdienstleistungen (nach DORA)
- Abgrenzung und Gemeinsamkeiten von Auslagerungsmanagement (MaRisk) und IKT-Drittparteienrisikomanagement (DORA)
- Auslagerungen vs. IKT-Drittleistungen in der Praxis

Prof. Dr. Ralf Kühn, Finance Audit · 13:00–17:00 Uhr

Auslagerungen & IKT-Dienstleistungen in der Prüfungspraxis: Prüfungsschwerpunkte – Häufige Prüfungs-Mängel, vermeidbare Feststellungen und neue Prüffelder durch DORA

- Auslagerungen und IKT-Dienstleistungen als Schwerpunkt von MaRisk, EBA-Leitlinien sowie DORA (inkl. ITS/RTS)
- Allgemeine Anforderungen an die Steuerung von wesentlichen und unwesentlichen Auslagerungen/IKT-Dienstleistungen – besondere Anforderungen an IKT-DL, die kritische oder wichtige Funktionen unterstützen – Abgrenzung zu kritischen IKT-Dienstleistern
- Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IKT-)Dienstleister-Steuerung
- Berücksichtigung aller fremdbezogenen (Dritt-)Dienstleistungen/Auslagerungen sowie Fremdbezüge in der Risikobewertung und -steuerung
- Problemfelder »Nicht aktuelle Outsourcing-Strategien« und »fehlende Auslagerungs-Governance«

- Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der Internen Revision des (IKT-)Dienstleisters – Wann sind Vor-Ort-Prüfungen beim (IKT-)Dienstleister sinnvoll und notwendig?
- Problemfelder »IKT-Weiterverlagerungen/Unterauftragsvergabe« und »Konzentrationsrisiken« – Betrachtung der Wesentlichkeit, Steuerbarkeit, Vertragsgestaltung und Ausstiegsszenarien
- Problemfelder »lückenhafte Key Performance Indicators und Key Risk Indicators« und »unzureichende laufende Überwachung der SLA-Vereinbarungen«
- Problem »unvollständige oder nicht ausreichend aktuelle oder nicht ausreichend detaillierte Risikoanalysen«
- Besondere Auffälligkeiten in den Finanzverbänden und in Institutsgruppen/Konzernstrukturen
- Erweiterte Anforderungen an den Umgang mit Cloud-Auslagerungen
- Implementierung eines zentralen und DORA-konformen Auslagerungsmanagements – Anforderungen an Kontroll- und Überwachungsprozesse
- Prüfung der (gemeinsamen) IKT-Notfallplanung von Auslagerungsunternehmen und (Dritt-)Dienstleister
- Herausforderungen durch das Informationsregister
- Länder-Risiken und politische Risiken als reale Herausforderungen bei IKT-Dienstleisterketten
- Exit-Strategien, Dienstleister-Reporting und Szenarioanalysen – wann und wie?
- Praxisbericht: Häufige Prüfungs-Mängel und vermeidbare Feststellungen
- Konkrete Praxis-Tipps, Umsetzungs-Hinweise und Prüfungs-Ansätze
- Einbeziehung der neuen DORA-Anforderungen in die Prüfungsplanung
- Auswirkungen und Besonderheiten aus NIS-2 auf das Drittparteienmanagement

Seminarziel

Aufgrund gestiegener Auslagerungsrisiken haben sich die regulatorischen Anforderungen durch DORA deutlich verschärft. Die Themen Auslagerungen bzw. IKT-Dienstleistungen haben sich zu einem Prüfungsschwerpunkt erklärt.

Die Revision hat die MaRisk- und DORA-Anforderungen an das Auslagerungsmanagement und die IKT-Dienstleistersteuerung (parallel) zu prüfen und die verschärften Anforderungen in der Prüfungsplanung abzubilden sowie darüber zu berichten.

Dies betrifft sowohl die Prüfung der Funktionsfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der internen und externen Dienstleister-Prozesse als auch die Beurteilung der Wirksamkeit der Internen Revision des (IKT-)Dienstleisters.

Die zusätzlichen Anforderungen durch die DORA-Vorgaben und Lieferkettenrisiken bei Auslagerungen und IKT-Dienstleistungen sind ebenfalls zu berücksichtigen.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche

- Interne Revision und IT-Revision
- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und Auslagerungsbeauftragte (ZAB)
- (IKT-)Dienstleistersteuerung und Dienstleisterüberwachung
- IT, Organisation, Prozessmanagement und IKT-Kontrollfunktion
- IT-Compliance und IKT-Governance, IKT-Risikokontrollfunktion
- Informationssicherheit (ISB), Datenschutz (DS) und Notfallmanagement (BCM)

Sowie andere interessierte Fach- bzw. Grundsatzbereiche, Mitglieder des Vorstands/der Geschäftsleitung, externe Prüfer*innen sowie Bankdienstleister.

Unsere Referenten



Dr. Christopher Stolz

Prüfungsleiter IT-Prüfungen, Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank*, Frankfurt/M.

Dr. Christopher Stolz ist seit 2015 Bankgeschäftlicher Prüfer in der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Frankfurt am Main tätig. Er wird dabei sowohl als IT-Prüfer als auch als Prüfungsleiter bei nationalen und internationalen IT-Prüfungen eingesetzt. Herr Dr. Stolz vertritt seine persönliche Auffassung und nicht diejenige der Deutschen Bundesbank bzw. der Aufsicht und nimmt keine offiziellen Auslegungen zu regulatorischen Vorgaben vor.



Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA

Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater, Finance Audit GmbH*
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Ettlingen

Prof. Dr. Ralf Kühn ist Geschäftsführender Gesellschafter einer mittelständischen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit langjähriger nationaler und internationaler Erfahrung in der Betreuung von Prüfungs- und Beratungsmandaten sowie der Steuerung strategischer Großprojekte mit Schwerpunkt IT, IKS, Compliance und Revision in der deutschen und europäischen Kredit- und Versicherungswirtschaft. Als Referent aus der Praxis für die Praxis greift er auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zurück, den er als Dozent an verschiedenen Hochschulen und Bildungseinrichtungen weitergibt.

* Die Referenten geben ausschließlich ihre persönliche Auffassung und nicht die eines bestimmten Instituts, der Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Die Referenten nehmen auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.

Herausforderungen im Umgang mit KI-Dienstleistern

10. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Fachtagung IKT-Aufsicht

15./16. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Zertifizierter KI-Governance-Officer (CAIGO)

17. bis 19. Juni 2026, Online-Veranstaltung

IKT Spezial für Compliance & Governance

23. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Zertifizierter Auslagerungs-Manager (MaRisk) & IKT-Dienstleister-Steuerer (DORA)

15. bis 17. Juli 2026, Online-Veranstaltung

Dienstleister-Due-Diligence gemäß DORA

20. Juli 2026, Online-Veranstaltung

DORA-Prozesse zur Steuerung & Überwachung von IKT-Risiken

21. Juli 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konforme Notfall-Konzepte und BCM-Prozesse unter Einbindung der IKT-DL

16. September 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Prüfung Auslagerungen (MaRisk) und (IKT-)Drittdienstleistungen (DORA)

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Donnerstag, 2. Juli 2026
10:00–17:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:45 Uhr
Seminar-Nr. 26 07 BA091 W

Teilnahmegebühr

€ 780,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per **Zoom** im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de